



PRESSESPIEGEL – RASSEGNA STAMPA

Medium / Mezzo di comunicazione:	Dolomiten	Rubrik / rubrica:	Burggrafenamt	Datum / data:	09.01.2024	Seite / pagina	23
----------------------------------	------------------	-------------------	----------------------	---------------	-------------------	----------------	-----------

„Ohne euch wäre das Dorf nicht, was es ist“

GEMEINDE: Neujahrsempfang für ehrenamtlich Tätige und Behördenvertreter in St. Martin – Neustart der Vereine nach Covid gelungen

ST. MARTIN (ehr). Als Zeichen des Dankes und der Wertschätzung lud die Gemeinde St. Martin ehrenamtlich Tätige und Behördenvertreter am Freitagabend zu einem Neujahrsempfang ins Gasthaus „Unterwirt“.

Die Begrüßung der zahlreichen Teilnehmenden übernahm Dominik Alber, Gemeindeferebant für das Ehrenamt. Vizebürgermeister Erich Kofler war krankheitsbedingt abwesend. Alber bedankte sich bei den ehrenamtlichen Vereinsmitgliedern mit den Worten: „Ohne Euch wäre das Dorf nicht, was es ist.“

Die langjährige Bürgermeisterin von St. Martin, Landtagsabgeordnete Rosmarie Pamer, bedankte sich für die Unterstützung bei der Landtagswahl und meinte, sie sei am 10. November mit



Diakon Hermann Pirpamer (von links), Heinrich Pfitscher, Leiter der Bergrettungsstelle St. Martin, Graziano Vitali, Kommandant der Carabinieri-Station in St. Leonhard, Stefan Oberprantacher, Vizedirektor des Schulsprengels St. Martin, Renate Gumpold, Obfrau des Frauenchors St. Martin, und die Landtagsabgeordnete Rosmarie Pamer beim Neujahrsempfang der Gemeinde St. Martin.

einem weinenden Auge als Bürgermeisterin zurückgetreten. Mit einem lachenden Auge bli-

cke sie auf ihre neue Aufgabe. Sie freute sich, in der Runde auch zahlreiche langjährige Wegbe-

gleiter zu sehen. „Für die Neuwahlen des Gemeinderates und des Bürgermeisters laufen die

Vorbereitungen der SVP unter Ortsobmann Heinrich Dorfer. Interessierte können sich bis Mitte Februar melden“, rief Rosmarie Pamer auf. „Ich sehe viele fähige Leute. Es braucht kreative Köpfe, die die Arbeit fortführen.“

Auch die langjährige Bürgermeisterin dankte den ehrenamtlich Tätigen, die mit ihrer Aufgabe eine große Verantwortung übernommen hätten. Pamer freute sich über den gelungenen Neustart der Vereine nach Covid. Sie hätten die Jugendarbeit verstärkt.

Die Landtagsabgeordnete dankte dem Gemeindepersonal für die gute Zusammenarbeit und den Behördenvertretern für deren Einsatz.

© Alle Rechte vorbehalten

BILDER auf
abo.dolomiten.it